



THOMAS-MANN-FORUM MÜNCHEN e.V.

Einladung zum Vortrag

Dr. Dirk Heiße

Gemischte Gefühle. Gottfried Benn und die Familie Mann

Termin: 15. Dezember 2026, 19:00 Uhr

Ort: Internationales Begegnungszentrum (IBZ)

Amalienstraße 38, 80333 München

Eintritt: € 15 (für Mitglieder € 10, U 30: frei)

Im Anschluss kleiner Empfang



Im Jahr des 140. Geburtstags und des 70. Todestags des Lyrikers Gottfried Benn (1886-1956) veranstaltete die Gottfried-Benn-Gesellschaft im Mai 2026 in München eine Tagung, zu der dieser Vortrag erbeten wurde, aber nur vor einem kleinen Kreis vorgetragen werden konnte. Das vermeintlich schlichte Thema entpuppte sich schnell als etwas mehrfach Besonderes. Gottfried Benns Beziehungen zu den Autorenkollegen Heinrich, Thomas und Klaus Mann (mit Erika und Golo Mann als Randfiguren) sind unterschiedlich und symptomatisch zugleich.

Heinrich Mann war für Benn um 1910 das literarische Leitbild, dem er zum 60. Geburtstag 1931 zwar in einer pathetischen Rede huldigte, daraufhin aber von dem Geehrten vor genau demjenigen Verrat an seinen Kollegen gewarnt wurde, den Benn mit seiner Befürwortung des Nationalsozialismus beging. Zu **Thomas Mann** verhielt sich Benn ambivalent, zitierte ihn, verspottete ihn und wurde wiederum von dem amerikanischen Exilanten kurzerhand als „Nazi-Benn“ abgetan. **Klaus Mann** pries Benn früh als literarisch radikalen Solitär, stellte ihn jedoch 1933 brieflich zur Rede, bewunderte aber den Künstler, trotz aller fundamentalen Unterschiede, sein Leben lang.

Abb.: Rudolf Schlichter (1890-1955), Pressezeichnung, 1930.

Wir bitten um verbindliche Anmeldung über unser Büro.

Schirmherr Prof. Dr. Frido Mann - Vorsitzender Dr. Dirk Heiße
Salvatorplatz 1, 80333 München

Büro: Tel: 089 / 54 24 45 21 Fax: 089 / 13 41 91 info@tmfm.de www.tmfm.de
HypoVereinsbank München IBAN DE90 7002 0270 6060 7790 99 BIC HYVEDEMMXXX